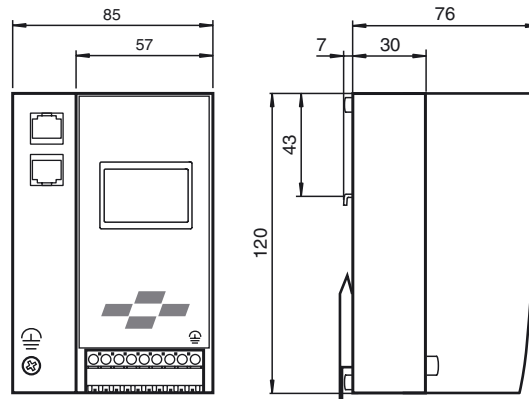
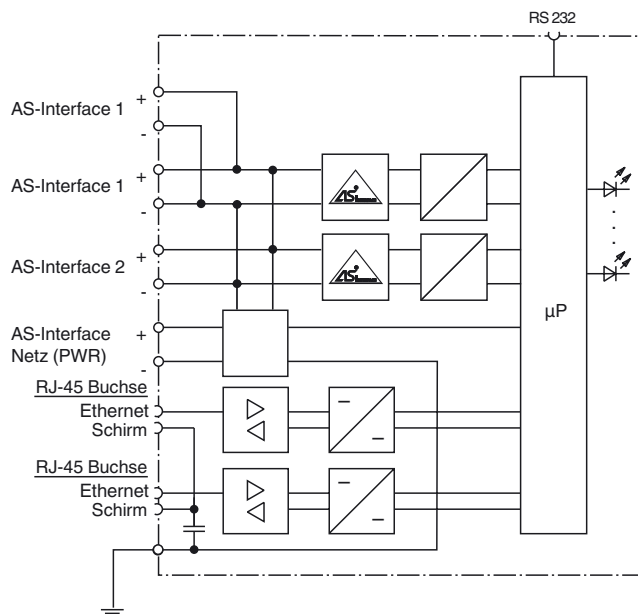




Abmessungen



Elektrischer Anschluss



Bestellbezeichnung

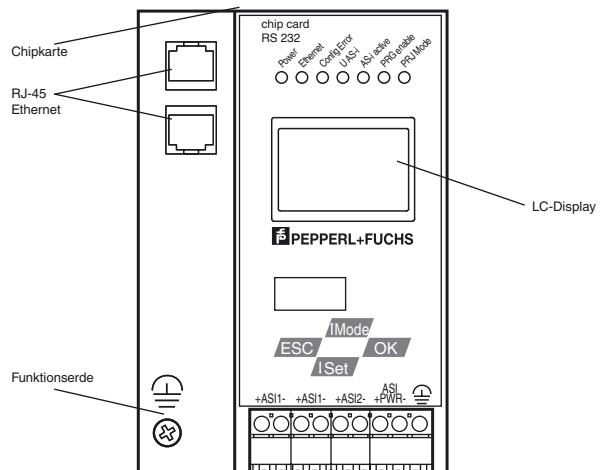
VBG-ENX-K20-DMD-EV

EtherNet/IP + Modbus TCP Gateway mit Datenentkopplung, Doppelmaster für 2 AS-Interface-Netzwerke

Merkmale

- Anschluss an Ethernet Modbus TCP/IP
- 2 AS-Interface-Netzwerke
- Vereinfachte Inbetriebnahme und Fehlerdiagnose über LEDs und grafische Anzeige
- Doppeldresserkennung
- Integrierte Datenentkopplung
- Integrierter Switch ermöglicht Linientopologie
- Integrierter Webserver
- Erdschlussüberwachung
- AS-Interface EMV-Überwachung
- Ethernet-Diagnoseschnittstelle
- DLR-Technologie unterstützt Ringtopologie

Anzeigen / Bedienelemente



Veröffentlichungsdatum: 2019-11-26 15:12 Ausgabedatum: 2019-11-26 254534_ger.xml

Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

Pepperl+Fuchs-Gruppe
www.pepperl-fuchs.com

USA: +1 330 486 0001
fa-info@us.pepperl-fuchs.com

Deutschland: +49 621 776 1111
fa-info@de.pepperl-fuchs.com

Singapur: +65 6779 9091
fa-info@sg.pepperl-fuchs.com

Technische Daten**Allgemeine Daten**

AS-Interface-Spezifikation	V3.0
SPS-Funktionalität	freischaltbar
Doppeladresserkennung	von AS-Interface Slaves
Erdschlussüberwachung	EFD integriert
EMV-Überwachung	integriert
Diagnosefunktion	Erweiterte Funktion über Display
Datenentkopplung	integriert
UL File Number	E223772 nur in Verbindung mit einer SELV- oder PELV-Energiequelle oder einer nach UL for Class 2 gelisteten Energiequelle

Anzeigen/Bedienelemente

Display	Beleuchtetes grafisches LC-Display für Adressierung und Fehlermeldungen
LED AS-i ACTIVE	AS-Interface-Betrieb normal; LED grün
LED CONFIG ERR	Konfigurationsfehler; LED rot
LED PRG ENABLE	Autom. Programmierung; LED grün
LED POWER	Spannung EIN; LED grün
LED PRJ MODE	Projektierungsmodus aktiv; LED gelb
LED SER ACTIVE	Ethernet aktiv; LED grün
LED U AS-i	AS-Interface-Spannung; LED grün
Taster	4
Taster SET	Auswahl und Setzen einer Slave-Adresse
Taster OK	Moduswahl traditionell-vollgrafisch/Bestätigung
Taster MODE	Moduswahl PRJ-Betrieb/Speichern der Konfiguration/Cursor
Taster ESC	Moduswahl traditionell-vollgrafisch/Abbruch

Elektrische Daten

Isolationsspannung	U_i	≥ 500 V
Bemessungsbetriebsspannung	U_e	aus AS-Interface 30 V DC
Bemessungsbetriebsstrom	I_e	≤ 250 mA PELV

Schnittstelle 1

Schnittstellentyp	2 x RJ-45
Protokoll	EtherNet/IP + MODBUS TCP/IP nach IEEE 802.3 unterstützt Device-Level-Ring-Protokoll DLR
Übertragungsrate	10 MBit/s / 100 MBit/s, automatische Baudratenerkennung

Schnittstelle 2

Schnittstellentyp	RS 232, seriell Diagnoseschnittstelle
Übertragungsrate	19,2 kBit/s

Schnittstelle 3

Schnittstellentyp	Chipkartensteckplatz
-------------------	----------------------

Anschluss

Ethernet	RJ-45
AS-Interface	Federzugklemmen, steckbar

Richtlinienkonformität

Elektromagnetische Verträglichkeit	
Richtlinie 2014/30/EU	EN 62026-2:2013 EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-4:2007

Normenkonformität

Elektromagnetische Verträglichkeit	EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-4:2007
Schutzart	EN 60529:2000
AS-Interface	EN 62026-2:2013
Schockfestigkeit	EN 61131-2:2004

Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperatur	0 ... 55 °C (32 ... 131 °F)
Lagertemperatur	-25 ... 85 °C (-13 ... 185 °F)

Mechanische Daten

Schutzart	IP20
Material	
Gehäuse	Edelstahl
Masse	500 g
Bauform	Tragschienengehäuse, Edelstahl

Zulassungen und Zertifikate

UL-Zulassung	Eine isolierte Spannungsquelle mit einer PELV-/SELV-Spannung ≤ 30 V _{DC} muss durch eine 3 A-Sicherung abgesichert sein. Diese ist nicht notwendig, wenn eine Class 2-Spannungsversorgung verwendet wird. Das UL-Zeichen beinhaltet nicht die Sicherheitsprüfung durch Underwriters Laboratories Inc.
--------------	---

Hinweis

In einem AS-Interface-Strang darf nur ein Gerät mit Erdschlussüberwachung betrieben werden. Mehrere Geräte in einem AS-Interface-Strang können dazu führen, dass die Ansprechschwelle für einen Erdschluss unempfindlicher wird.

Funktion

Das VBG-ENX-K20-DMD-EV ist ein EtherNet/IP-Gateway mit integriertem Doppelmaster nach AS-Interface-Spezifikation 3.0.

Die Bauform K20 im Edelstahlgehäuse mit IP20 ist besonders für den Einsatz im Schaltschrank zum Aufschrauben auf die 35-mm-Tragschiene geeignet.

Das Gateway nach AS-Interface-Spezifikation V3.0 dient der Anbindung von AS-Interface-Systemen an einen übergeordneten Netz. Es verhält sich als Master für den AS-Interface-Strang und als Slave für das übergeordnete Netz. Die AS-Interface-Funktionen werden sowohl zyklisch als auch azyklisch bereitgestellt. Im zyklischen Datenaustausch werden die binären Daten eines AS-Interface-Stranges übertragen. Zusätzlich werden Analogwerte und alle sonstigen Befehle der neuen AS-Interface-Spezifikation durch eine Kommandoschnittstelle an das übergeordnete Netz übertragen.

Die Adressvergabe, die Übernahme der Sollkonfiguration und die Einstellung der Adresse und Baudrate des übergeordneten Netzes ist mittels Taster möglich. 7 LED auf der Frontseite zeigen den aktuellen Zustand des AS-Interface-Stranges an.

Durch die grafische Anzeige kann die Inbetriebnahme der AS-Interface-Kreise sowie der Test der angeschlossenen Peripherie komplett von der Inbetriebnahme des übergeordneten Netzes sowie der Programmierung getrennt werden. Mit den 4 Tastern können sämtliche Funktionen gesteuert und auf dem Display dargestellt werden.

Eine RJ-45-Ethernet-Schnittstelle bietet die Option, Daten über Gateway, Netz und Funktion im Rahmen einer erweiterten Vor-Ort-Diagnose direkt aus dem Gateway auszulesen.

Über die RJ-45-Ethernet-Diagnoseschnittstelle können bis zu 31 Geräte eine sichere Querkommunikation herstellen.

Das Gerät verfügt über einen Steckplatz für eine Chipkarte zur Speicherung von Konfigurationsdaten.

Durch die integrierte Datenentkopplung können 2 AS-Interface-Kreise mit nur einem Standard-Netzgerät betrieben werden.

Das Device-Level-Ring-Protokoll DLR erhöht die Ausfallsicherheit einer Ringtopologie auf Geräteebene und optimiert so die Maschinenlaufzeiten.

Durch die redundante Spannungsversorgung wird sichergestellt, dass der Doppelmaster selbst bei einem Spannungsausfall eines Netzgerätes in einem der beiden AS-Interface Kreise noch funktions- und diagnostisch bleibt. Auch die Kommunikation mit dem übergeordneten Feldbus wird durch den Netzteildefekt nicht gestört.

SPS-Funktionalität

Optional ist das Gateway mit SPS-Funktionalität lieferbar. Bestellen Sie dazu zusätzlich einen Freischaltcode VAZ-CTR.

Zubehör**VAZ-SW-ACT32**

Vollversion der AS-i Control Tools inkl.
Anschlusskabel

USB-0,8M-PVC ABG-SUBD9

Schnittstellenkonverter USB auf RS 232

Veröffentlichungsdatum: 2019-11-26 15:12 Ausgabedatum: 2019-11-26 254534_ger.xml

Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

Pepperl+Fuchs-Gruppe
www.pepperl-fuchs.com

USA: +1 330 486 0001
fa-info@us.pepperl-fuchs.com

Deutschland: +49 621 776 1111
fa-info@de.pepperl-fuchs.com

Singapur: +65 6779 9091
fa-info@sg.pepperl-fuchs.com